



LJN e. V. | Schopenhauerstraße 21 | 30625 Hannover

Verteiler:
Vorsitzende
Kreisjägermeister
Hegeringleiter

Landesgeschäftsstelle

Schopenhauerstraße 21
30625 Hannover
Telefon (05 11) 5 30 43-0
Telefax (05 11) 5 30 43-29
E-Mail info@ljn.de
Internet www.ljn.de

Datum: 16.01.2025

**Maul- und Klauenseuche im Nutztierbestand in Brandenburg
Präventionsmaßnahmen für Jäger**

Sehr geehrte Jägerinnen und Jäger,

angesichts des bestätigten Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche (MKS) in einem Bestand mit Wasserbüffeln im brandenburgischen Landkreis Märkisch-Oderland möchten wir Sie über die aktuelle Lage sowie die erforderlichen Maßnahmen und Verhaltensweisen informieren, um eine weitere Ausbreitung dieser hochinfektiösen Tierseuche zu verhindern.

Wichtige Hinweise und Empfehlungen:

1. Jagdreisen in betroffene Gebiete:

Bitte verzichten Sie bis auf Weiteres auf Jagden in Brandenburg, insbesondere da der Eintragspfad der Seuche noch nicht geklärt ist.

2. Präventive Hygienemaßnahmen:

- Betreten Sie keine Haltungen von Klautieren oder Neukameliden, insbesondere wenn Sie zuvor auf Jagd waren.
- Sollten Sie dennoch einen Tierbestand betreten müssen, beachten Sie bitte:
 - Mindestens 48 Stunden zuvor keine jagdlichen Aktivitäten.
 - Wechsel von Kleidung und Schuhwerk sowie gründliche Desinfektion.

3. Erkennung von MKS bei Wildtieren:

Alle Schalenwildarten (auch Schwarzwild) können an MKS erkranken. Typische Symptome:

- Bildung von Blasen an Äser, Zunge, Schalen, Gesäuge oder Wurfscheibe.
- Lahmheit und Schonverhalten durch Schmerzen in den Schalenansätzen.
- Weitere Symptome: Fieber, Appetitlosigkeit, Apathie.



4. Umgang mit MKS-Verdachtsfällen:

- Seien Sie wachsam gegenüber Anzeichen der MKS im Wildtierbestand.
- Bei Verdachtsfällen informieren Sie unverzüglich das zuständige Veterinäramt.
- Kontakt mit erkranktem oder verendetem Wild ist strikt zu vermeiden.
- Reinigen und desinfizieren Sie Ihre Jagdkleidung, Ausrüstung und Fahrzeuge nach Kontakt mit Wild.

Weitere Informationen:

Das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) wird in den kommenden Tagen ein Merkblatt für Jägerinnen und Jäger auf der Webseite [Tierseucheninfo](#) bereitstellen.

Wir danken Ihnen für Ihr verantwortungsbewusstes Handeln in dieser schwierigen Situation. Ihre Unterstützung ist entscheidend, um eine weitere Ausbreitung dieser gefährlichen Tierseuche zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

Dammann-Tamke
Präsident